



DER PHOEBUS-VERLAG IN MÜNCHEN

In der Presse befinden sich und gelangen
in Kürze zur Ausgabe folgende neue

Phoebus-Bücher

Illustrierte Universal-Bücherei

Jean Paul

Leben des vergnügten Schulmeisterleins
Maria Wuz
in Auenthal

Mit Bildern und Buchschmuck
von Kate Schmidt-Wolfratshausen
In buntem Pappband Mark 3.—

Karl Stieler

Ein Winteridyll

Mit Bildern und Buchschmuck
von Kate Schmidt-Wolfratshausen
In buntem Pappband Mark 3.—

(Z)

(Z)

Halten Sie die

Phoebus-Bücher

stets auf Lager. Sie sind wie kaum eine zweite
Büchersammlung als

Kleine Geschenke
für Jedermann
und für jede Gelegenheit
geeignet

DER PHOEBUS-VERLAG IN MÜNCHEN 23

(Z) Soeben er-
scheint das **zweite Heft** der zwanglosen
Broschürenfolge

Das neue Thüringen

in Verbindung mit Oberbürgermeister Dr. H. Bielsfeld,
Arnstadt, Dr. Karl Rauch, Professor an der Uni-
versität Jena, Dr. Max Richter, Syndikus des Ver-
bandes der Thüringer Industriellen, Weimar, Haupt-
schriftleiter Albert Rudolph, Jena, herausgeg. von

Dr. Edwin Redslob
Direktor der städt. Museums zu Erfurt

Heft 1

Die Thüringer Einheitsbewegung

von Edwin Redslob

(Z)

Heft 2

Thüringen als Verwaltungseinheit

von Johannes Müller

MF. —.60 ord., MF. —.40 bar und 11/10

In Kommission bedauern wir bei dem billigen Preis der
Broschüren und deren unbeschränkter Absatzfähigkeit nicht
liefern zu können.

Der Bezug dieser in sich abgeschlossenen Hefte verpflichtet
in keiner Weise zur Abnahme der noch in Aussicht genommenen
etwa 10—12 Hefte, die in etwa 14 tägigen Zwischenräumen
erscheinen sollen.

Die Tagespresse und die politischen Zeitschriften haben sich
eingehend mit der Broschüre beschäftigt und werden auch über
die folgenden Hefte laufend unterrichtet. Damit ist den Heften
auch außerhalb Thüringens ein großer Absatz gesichert.

Man lege Kontinuationslisten an, denn die Käufer der
ersten Hefte werden sich auch für die folgenden Aufsätze
interessieren, die alle in dem bevorstehenden Einigungswert
auftauchenden wichtigen Fragen durch berufene Vertreter zur
Darstellung bringen werden.

Man hänge die ersten Hefte reihenweise ins Fenster

und versehen sich mit genügend Exemplaren, da
ein Nachdruck bei dem herrschenden Papier-
mangel nicht möglich ist.

Gebr. Richters Verlagsanstalt
Erfurt